

Im November 1912 erzielte Preise

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **63 (1912)**

Heft [11]: **Holzhandelsbericht der Schweizerischen Zeitschrift für
Forstwesen**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Im November 1912 erzielte Preise.

A. Stehendes Holz.

(Preise per m³. Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz mit Rinde.)

Bern, Staatswaldungen, X. Forstkreis, Oberaargau.

Schmidwald (Transport bis Langenthal Fr. 5.50) 80 Stämme, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi. mit 1,8 m³ per Stamm, Fr. 35.20; 50 Stämme, $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 34.20; 120 La. mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 25 (unterdrücktes Holz). — Fällwald (bis Langenthal Fr. 4.50) 25 Weymuthskief. mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 37; 61 Stämme, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ La. mit 1,3 m³ per Stamm, Fr. 33; 144 Stämme, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ La. mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 26.10. — Führenwald (bis Langenthal Fr. 3.50) 30 Stämme, $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. mit 0,7 m³ per Stamm, Fr. 27.10. — Mußerberg (bis Niederbipp Fr. 2) 30 Bu. mit 1,2 m³ per Stamm, Fr. 32.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Langenthal.

Bürgerwald (bis Langenthal Fr. 3) 36 Fi. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 27.25; 95 Stämme, $\frac{2}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ La. mit 1,25 m³ per Stamm, Fr. 28.75; 160 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. mit 1,7 m³ per Stamm, Fr. 30.50; 130 Stämme, $\frac{2}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ La. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 31.75.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Burgdorf.

Vorder Pleer (bis Verbrauchsort Fr. 2) 15 Fi. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 34 (1911 Fr. 32); 49 Stämme, $\frac{1}{3}$ Fi. $\frac{2}{3}$ La. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 30 (1911 Fr. 28); 38 Fi. mit 0,7 m³ per Stamm, Fr. 25 (1911 Fr. 24). — Hinter Pleer (bis Verbrauchsort Fr. 4) 17 Fi. mit 3 m³ per Stamm, Fr. 36 (1911 Fr. 35). — Glörien (bis Verbrauchsort Fr. 3) 16 Kief. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 41 (1911 Fr. 41); 18 Fi. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 36; 16 Fi. mit 1,7 m³ per Stamm, Fr. 32; 13 Fi. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 25; 20 Fi. mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 23. — Samstall (bis Verbrauchsort Fr. 4—5) 21 Fi. mit 3 m³ per Stamm, Fr. 37 (1911 Fr. 35); 21 Fi. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 34; 41 Fi. mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 24. — Auenberg (bis Verbrauchsort Fr. 4—5) 42 Fi. mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 30; 51 Fi. mit 0,8 m³ per Stamm, Fr. 25.50. — Bemerkung. Die Preise sind besser als letztes Jahr, da alles Holz von zwei Käufern übernommen worden ist, die dem Ring fernstehen. Letzterer hatte eine Kollektiveingabe gemacht, blieb aber überall um Fr. 1 bis 6, bei den Kiefern sogar um Fr. 12 unter den andern Angeboten. Auf eine vom Forstamt vorgeschlagene Verteilung des Holzes mit entsprechender Erhöhung des Angebotes wollte er nicht eintreten. Alles Holz wurde dann den beiden andern Interessenten abgegeben.

Solothurn, Waldungen der Gemeinde Niedergösgen.

(Einmessung am liegenden Holz ohne Rinde.)

Megertenbrunnen (bis zur Säge Fr. 3) 34 Fi. mit 1,38 m³ per Stamm, Fr. 30. — Mußerholz (bis zur Säge Fr. 3.50) 118 Stämme, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La. mit 1,1 m³ per Stamm, Fr. 30. — Sieg (bis zur Säge Fr. 2) 33 Fi. mit 1,09 m³ per Stamm, Fr. 31.50. — Buor (bis zur Säge Fr. 2.50) 35 Stämme, $\frac{3}{10}$ Fi. $\frac{7}{10}$ La. mit 1,28 m³ per Stamm, Fr. 31.50. — Bemerkung. Das Langholz wird auf Kosten der Gemeinde an die Abfuhrwege geschleift.

Aargau, Gemeinewaldungen, V. Forstkreis, Zofingen.

(Einmessung am liegenden Holz ohne Rinde.)

Gemeinde Rothrist: Lannacker (bis Bahnstation Fr. 3) 30 Stämme, $\frac{2}{3}$ La. $\frac{1}{3}$ Fi. mit 2,14 m³ per Stamm Fr. 36; 40 Stämme, $\frac{1}{10}$ Fi. $\frac{9}{10}$ La. mit 1,45 m³ per Stamm, Fr. 32; 70 Stämme, $\frac{3}{10}$ Fi. $\frac{7}{10}$ La. mit 1,02 m³ per Stamm, Fr. 30; 180 Fi. mit 0,3 m³ per Stamm, Fr. 24.25. — Langholz (bis Bahnstation

Fr. 3) 90 F. mit $0,36 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 24. 50. — Gemeinde Murgenthal: Glashütten (bis Bahnstation Fr. 3) 72 Stämme, $\frac{1}{3}$ F. $\frac{2}{3}$ La. mit $1,9 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 30. 60. — Lannacker (bis Bahnstation Fr. 3) 110 Stämme, $\frac{2}{10}$ F. $\frac{8}{10}$ La. mit $1,23 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 31. — Brunnenrain (bis Bahnstation Fr. 3) 15 Eich. mit $1,27 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 68. — Gemeinde Safenwil: Fuchshubel und Höllenloch (bis Station Safenwil Fr. 2. 50) 95 Stämme, $\frac{1}{20}$ F. $\frac{19}{20}$ La. mit $2,3 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 34. 60. — Buchrain (bis Station Safenwil Fr. 4. 50) 45 Stämme, $\frac{1}{3}$ F. $\frac{2}{3}$ La. mit $2,3 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 35. 60; 20 Stämme, $\frac{1}{2}$ F. $\frac{1}{2}$ La. mit 2 m^3 per Stamm, Fr. 34. 50. — Mössli (bis Station Safenwil Fr. 3) 10 Stämme, $\frac{2}{10}$ F. $\frac{8}{10}$ La. mit $1,5 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 32. — Kirchhalden (bis Station Safenwil Fr. 3. 50) 14 Kief. mit $1,35 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 46. 90. — Dorfgemeinschaft Strengelbach (bis Bahnstation Fr. 2. 50—4): Dalchenhöhe 24 Stämme, $\frac{1}{2}$ F. $\frac{1}{2}$ La. mit $1,55 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 36. 80; 55 Stämme, $\frac{4}{10}$ La. $\frac{6}{10}$ F. mit $1,27 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 33. 60. — Schützenrain 22 La. mit $1,62 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 35. — Schönbühl 44 Stämme, $\frac{4}{10}$ La. $\frac{6}{10}$ F. mit 1 m^3 per Stamm, Fr. 31. 60. — Gemeinde Strengelbach (bis Bahnstation Fr. 2. 50—4): Fegholz 27 Stämme, $\frac{2}{10}$ F. $\frac{8}{10}$ La. mit $2,08 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 37. 20. — Langholz 25 La. mit $2,04 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 35. 70. — Gemeinde Bordenwald (bis Bahnstation Fr. 2. 50—4): Weisstannen 31 F. mit $0,84 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 29; 7 Stämme, $\frac{2}{3}$ La. $\frac{1}{3}$ F. mit $3,14 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 37. — Fegholz 43 Stämme, $\frac{7}{10}$ F. $\frac{3}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Kief. mit $0,86 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 29. 90. — Langholz 43 Stämme, $\frac{6}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ F. $\frac{1}{10}$ Kief. mit $0,86 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 29. — Gemeinde Brittnau (bis Bahnstation Fr. 2. 50—4): Kirchberg 60 Stämme, $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ F. mit $1,08 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 31. 50; 120 F. u. La. mit $0,88 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 25. — Verbotstoc 30 Stämme $\frac{2}{3}$ La. $\frac{1}{3}$ F. mit $1,9 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 37. 60; 45 Stämme, $\frac{2}{10}$ La. $\frac{8}{10}$ F. mit $1,47 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 34. 50. — Schützägerten 100 Stämme, $\frac{3}{10}$ F. $\frac{7}{10}$ La. mit $1,8 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 36. 65. — Jennern und Stockhubel 140 Stämme, $\frac{1}{2}$ F. $\frac{1}{2}$ La. mit $1,1 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 32. — Kunzen 80 Stämme, $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ F. mit $2,35 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 36. 70; 60 Stämme, $\frac{9}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ F. mit $1,4 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 34. — Stockhubel 30 Stämme, F. u. La. mit 1 m^3 per Stamm, Fr. 30. — Bettschenbühl 130 Stämme, $\frac{1}{2}$ F. $\frac{1}{2}$ La. mit $1,47 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 35. 25. — Höhneten 50 Stämme, $\frac{1}{10}$ La. $\frac{9}{10}$ F. mit $1,76 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 37, 80; 50 Stämme, $\frac{3}{10}$ La. $\frac{7}{10}$ F. mit $0,7 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 30. 10. — Stockhubel 1 F. mit $7,94 \text{ m}^3$, Fr. 53. — Kirchberg 2 Weymkief. mit $1,92 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 37. 80. — Bemerkung. Das Holz wird auf Kosten der Forstverwaltung gefällt, entrindet und an die Abfuhrwege geschafft. Nur ganz lokale Käufererschaft. Es wurde wenig oder nichts gesteigert. Die Erlöse entsprechen mit ganz vereinzelt Ausnahmen den Vorausschlägen.

Neuenburg, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Val-de-Travers.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 14 und 20 cm.)

Gemeinde Verrières: Les Cornées (bis Verrières Fr. 4) 237 Stämme, $\frac{6}{10}$ La. $\frac{4}{10}$ F. mit $1,8 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 29. 20. (Schöne Qualität der Fichten, schwierige Abfuhr.) — La Cotière (bis Verrières Fr. 2) 404 Stämme, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ F. mit 2 m^3 per Stamm, Fr. 31. 40. (Sauberes Holz, günstige Abfuhr.) — L'Envers (bis Verrières Fr. 1. 50) 49 Stämme, $\frac{4}{10}$ La. $\frac{6}{10}$ F. mit $1,9 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 29. 40 (schadhaftes Holz). — Gemeinde Les Bayards: Les Cornées (bis Verrières Fr. 3. 50) 112 Stämme, $\frac{1}{2}$ La. $\frac{1}{2}$ F. mit $1,4 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 29. 80 (mittlere Qualität). — Les Foras (bis Verrières Fr. 4) 182 F. mit $1,5 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 30. 40 (mittlere Qualität). — Les Brulées (bis Verrières Fr. 3) 44 F. mit $1,2 \text{ m}^3$ per Stamm, Fr. 27. 40. (Schlechte Bäume auf Wytweiden.) — La Cotière (bis Verrières Fr. 3) 85 Stämme, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ F.

mit 2,9 m³ per Stamm, Fr. 31.40. (Schöne Qualität der Fichten. Holz muß abgefeilt werden.) — Bemerkung. Das Holz wurde zum größten Teil von französischer Käuferschaft bei lebhafter Konkurrenz erworben. Das schwächere Stangenholz (20—25 cm Durchmesser) wurde besonders verkauft zu Fr. 31.10 per m³ franko Bahnstation.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz=Langholz.

Solothurn, Staatswaldungen, IV. Forstkreis, Olten-Gösgen.

(Per m³ ohne Rinde.)

Mööslli (bis Verbrauchsort Fr. 4—5) 48 m³, $\frac{1}{10}$ Fi. $\frac{9}{10}$ La. Bau- u. Sagh., Fr. 29.53 (Mittelstamm 1,44 m³); 37 m³, $\frac{1}{10}$ Fi. $\frac{9}{10}$ La. Bauholz, Fr. 25.36 (Mittelstamm 0,68 m³); 18 m³, $\frac{2}{10}$ Fi. $\frac{8}{10}$ La. Sperrholz, Fr. 21.82 (Mittelstamm 0,27 m³). — Bemerkung. Sperrholz mit Rinde gemessen. Das Langholz wird auf Rechnung des Verkäufers an die Abfuhrwege geschleift.

Baselland, Waldungen der Gemeinde Bubendorf.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gichbüchel (Transport bis Liestal Fr. 3) 40 m³ Fi. Sagh., Fr. 32.95; 36 m³ La. Sagh., Fr. 31.30 (Mittelstamm 2,12 m³); 30 m³ Fi. Sagh., Fr. 25.70; 15 m³ La. Sagh., Fr. 25.92 (Mittelstamm 1,15 m³); 16 m³ Kief. Bauh., Fr. 20.30 (Mittelstamm 0,73 m³); 27 m³, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ La. Bauh., Fr. 22.90 (Mittelstamm 0,50 m³). — Bemerkung. Gute Abfuhr. Die Preise sind etwas tiefer als letztes Jahr.

b) Nadelholzflöcke.

Luzern, Gemeinde- und Korporations-Waldungen, III. Forstkreis, Entlebuch.

(Per m³ ohne Rinde.)

Korporation Escholzmatt. Mittlifthütten=Ahornenbodenwald (Transport bis Station Schüpfheim Fr. 12) 365 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Bu. schwach b, Fr. 17.50. — Bleikenwald (bis Station Schüpfheim, Fr. 10) 123 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Bu. schwach b, Fr. 23. — Bemerkung. Handel in Tannenbauholz und schwachem Sagh Holz flau. Starke, tannene Saghstämme guter Qualität finden zu letztjährigen Preisen Absatz. — Gemeinde Hasle. Stechtenknubelwald (bis Hasle Fr. 1.50) 132 m³, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi., $\frac{1}{2}$ stark $\frac{1}{2}$ mittel u. schwach, Fr. 37. — Bemerkung. Preislage gegenüber letztem Jahr unverändert.

Baselland, Waldungen der Gemeinde Bubendorf.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gichbüchel (bis Liestal Fr. 3) 14 m³ La. stark a, Fr. 39.10; 5 m³ La. mittel a, Fr. 33.25. — Bemerkung. Gute Abfuhr. Die Preise sind etwas tiefer als letztes Jahr.

Graubünden, Waldungen der Stadt Chur.

(Per m³ ohne Rinde.)

Leuchelwald (bis Bahnhof Chur Fr. 2.20) 66 m³ $\frac{4}{5}$ Fi. $\frac{1}{5}$ La. stark und mittel, Fr. 37; 37 m³, $\frac{1}{5}$ Fi. $\frac{4}{5}$ La., stark und mittel, Fr. 34; 162 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La., schwach, Fr. 24. — Vogelboden (bis Chur Fr. 1.70) 68 m³, $\frac{1}{4}$ Fi. $\frac{3}{4}$ La., schwach, Fr. 23. — Lärchenboden (bis Chur Fr. 1.70) 21 m³, $\frac{1}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ La. $\frac{1}{3}$ Kief, Fr. 24. — Städeli (bis Chur Fr. 1.70) 78 m³, $\frac{1}{4}$ Fi. $\frac{3}{4}$ La., stark und mittel, Fr. 33; 26 m³, $\frac{1}{4}$ Fi. $\frac{3}{4}$ La., schwach, Fr. 23.50; 28 m³, $\frac{1}{4}$ Fi. $\frac{3}{4}$ La., mittel, Fr. 29; 116 m³, $\frac{1}{3}$ Fi. $\frac{2}{3}$ La., schwach, Fr. 22.50. — Foral (bis Chur Fr. 1.50) 104 m³, $\frac{1}{5}$ Fi. $\frac{4}{5}$ La., stark und mittel, Fr. 33.50; 35 m³, Fi. u. La., schwach, Fr. 25. — Kalkofen=Winkel (bis Chur Fr. 2.50) 58 m³, $\frac{6}{7}$ Fi. $\frac{1}{7}$ La., stark

und mittel, Fr. 38; 13 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La., schwach, Fr. 23. — Kalkofen oben (bis Chur Fr. 2. 50) 17 m³ $\frac{1}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ La. $\frac{1}{3}$ Kief., Fr. 28. — Kalkofen unten (bis Chur Fr. 2. 30) 7 m³, $\frac{1}{3}$ Fi. $\frac{2}{3}$ La., stark und mittel, Fr. 28; 9 m³ La., schwach, Fr. 23. — Bemerkung. Bei mehrheitlich schwachem Holz und viel Windfall, Schneedruck und Dürrlingen annähernd die gleichen Preise wie im Vorjahr. Alles verkauft.

Granbündel, Gemeindewaldungen, IX. Forstkreis, Prättigan.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Küblis: Glatera (bis Landstraße Fr. 4. 50) 750 m³ Fi. Sagh., Fr. 30. 25. — Egga (bis Verbrauchsort Fr. 6) 500 m³ Fi. Sagh., Fr. 33. — Gemeinde Saas: Planca (bis Bahnstation Fr. 5. 50) 386 m³, Fi. Sagh., Fr. 31. — Bergli (bis Bahnstation Fr. 6) 690 m³ Fi. Sagh., Fr. 34. — Bemerkung. Alles Windfallholz vom 7. Januar 1912.

c) Laubholz, Langholz und Klöße.

Luzern, Staatswaldungen, III. Forstkreis, Entlebuch.

(Per m³ ohne Rinde.)

Klosterwald Werthenstein (Transport bis Station Wolhusen Fr. 4. 50) 50 m³ Bu., $\frac{1}{3}$ mittel $\frac{2}{3}$ schwache Säglöße, Fr. 33. — Bemerkung. Buchenklöße guter Qualität sind sehr begehrt. Die Holzpreise übersteigen die letztjährigen Erlöse bis zu Fr. 4 per m³.

d) Brennholz.

Wallis, Gemeindewaldungen, II. Forstkreis, Visp.

(Per Ster.)

Gemeinde St. Niklaus. Tannfluhwald (Transport bis Verbrauchsort Fr. 4) 200 Ster Lä. Scht. u. Kup., Fr. 6. 50.

